



Was wissen Wissenschaftler wirklich?

Was wissen Wissenschaftler wirklich?

Dr. Helmut Heit, Wissenschaftsphilosoph an der TU Berlin, begibt sich auf eine Reise in das Spannungsfeld von Wissenschaft und Glaube. Er fragt am 25. September bei Herrenhausen Late: Wissen Wissenschaftler alles und der Rest der Menschheit nichts?
Mit wissenschaftlicher Erkenntnis meistern wir unseren Alltag: Wenn wir wissen wollen, wie das Wetter wird, an welcher Krankheit wir leiden, oder wie wir in der Finanzkrise unseren Wohlstand erhalten können, fragen wir Experten. Auch unbewusst beeinflusst uns die Wissenschaft - etwa wenn Biochemiker Lebensmittel kreieren oder Psychologen das (Werbe-)Fernsehen gestalten. Wir vertrauen Fachleuten, weil sie akademische Titel tragen und an bekannten Instituten arbeiten. Aber ist es wirklich so, dass nur Forscherinnen und Forscher Wahrheiten produzieren, während alle übrigen bloß Halbwissen und Aberglauben zum Ausdruck bringen?
Die dritte Ausgabe von "Herrenhausen Late" trägt den Titel "Alles ist relativ? Was Wissenschaftler wirklich wissen". Mit dem Publikum im Festsaal vom Schloss Herrenhausen in Hannover wird Dr. Helmut Heit, Wissenschaftsphilosoph vom Institut für Philosophie, Wissenschaftstheorie, Wissenschafts- und Technikgeschichte der Technischen Universität Berlin, die Bedeutung der Wissenschaft diskutieren. Die Macher verwandeln dazu den Festsaal in eine Lounge mit einer kleinen Bühne, Sitzcken und Freigetränken an der Bar. Für den musikalischen Rahmen sorgt DJ Richmond. Beginn der Veranstaltung ist um 20:30 Uhr, der Einlass wird um 20 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei, die Kapazitäten sind jedoch begrenzt.

VolkswagenStiftung
Kastanienallee 35
30519 Hannover
Deutschland
Telefon: 0511 / 83 81-0
Telefax: 0511 / 83 81-344
Mail: mail@volkswagenstiftung.de
URL: <http://www.volkswagenstiftung.de>

Pressekontakt

VolkswagenStiftung

30519 Hannover

volkswagenstiftung.de
mail@volkswagenstiftung.de

Firmenkontakt

VolkswagenStiftung

30519 Hannover

volkswagenstiftung.de
mail@volkswagenstiftung.de

Anders als ihr Name vermuten lässt, ist die VolkswagenStiftung keine Unternehmensstiftung, sondern eine eigenständige, gemeinnützige Stiftung privaten Rechts mit Sitz in Hannover. Mit einem Fördervolumen von rund 100 Millionen Euro pro Jahr ist sie die größte private deutsche wissenschaftsfördernde Stiftung und eine der größten Stiftungen hier zu Lande überhaupt. Die Fördermittel werden aus dem Kapital der Stiftung ? derzeit etwa 2,6 Milliarden Euro ? erwirtschaftet. Damit ist die Stiftung autonom und unabhängig in ihren Entscheidungen ? eine starke Basis, um Wissen zu stiften! Impulse für die WissenschaftDie VolkswagenStiftung gibt der Wissenschaft mit ihren Fördermitteln gezielte Impulse: Sie stimuliert solche Ansätze und Entwicklungen, die sich einigen der großen Herausforderungen unserer Zeit stellen. Die Stiftung fördert entsprechende Forschungsvorhaben aus allen Wissenschaftsbereichen. Sie entwickelt mit Blick auf junge, zukunftsweisende Forschungsgebiete eigene Förderinitiativen; diese bilden den Rahmen ihres Förderangebots. Mit dieser Konzentration auf wenige Initiativen sorgt die Stiftung dafür, dass ihre Mittel effektiv eingesetzt werden: Wenn eine Initiative nach einigen Jahren endet, ist das Thema oft fest in der Wissenschaftsgemeinschaft verankert.Rund 4 Milliarden Euro seit 1962Besondere Aufmerksamkeit widmet die VolkswagenStiftung dem wissenschaftlichen Nachwuchs und der Zusammenarbeit von Forschern über wissenschaftliche, kulturelle und staatliche Grenzen hinaus. Zwei weitere große Anliegen: die Ausbildungs- und die Forschungsstrukturen in Deutschland verbessern helfen. In den 50 Jahren ihres Bestehens hat die VolkswagenStiftung etwa 30.000 Projekte mit insgesamt rund 4 Milliarden Euro gefördert. Damit ist sie, als gemeinnützige Stiftung privaten Rechts, die größte ihrer Art in Deutschland.